

VL	Recht des Europäischen Binnenmarktes (für IB und IEB)
Veranstalter	Prof. Dr. Christian Schubel
Zeit	Montag 15.45 – 17.30 Uhr, Dienstag 15.45 - 17.30 Uhr (jeweils ungerade Kalenderwochen)
Ort	HS1
Anrechnungscode	JURAO68
Kreditpunkte	3
Kontaktstunde	Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr (ungerade Kalenderwochen)
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Diese Lehrveranstaltung beschäftigt sich mit den Grundfreiheiten des Europäischen Binnenmarktes. Angestrebt wird die Vermittlung vertiefter Kenntnisse zum Binnenmarktrecht, die es den Teilnehmern u.a. ermöglichen sollen, relevante Beschränkungen der Grundfreiheiten und deren rechtliche Bewertung selbstständig erkennen und beurteilen zu können. Behandelt und diskutiert werden soll vor allem die Rechtsprechung des EuGH - den Schwerpunkt wird hierbei die Auseinandersetzung mit der Rechtsentwicklung der letzten drei bis fünf Jahre bilden.

Kursraster

Termin	Thema	Literatur
37	§ 1 Einführung: Die Herstellung des Binnenmarktes	Walter Frenz, Handbuch Europarecht, Band 1 Europäische Grundfreiheiten, 2. Aufl. 2012 W. Hummer/C.Vedder/S.Lorenzmeier, Europarecht in Fällen, 6. Aufl. 2016 Rudolf Streinz, Europarecht, 10. Aufl. 2016 Weitere Literaturhinweise werden zu den einzelnen Themen in der Vorlesung gegeben; dort erhält auch jeder Teilnehmer eine Mappe mit Urteilen, die diskutiert werden sollen, sowie Skripte zu allen Kapiteln.
39	§ 3 Die Grundfreiheiten – Überblick	
41	§ 4 Der freie Warenverkehr – Überblick und Zollunion	
43	§ 5 Der freie Warenverkehr – das Verbot mengenmäßiger Beschränkungen	
45	§ 6 Die Freizügigkeit der Arbeitnehmer	
47	§ 7 Niederlassungsfreiheit	
49	§ 8 Der freie Dienstleistungsverkehr § 9 Freier Kapital- und Zahlungsverkehr	

Bewertung

Prüfungsform: Die Vorlesung wird abgeschlossen mit einer mündlichen Abschlussprüfung. Insgesamt 3 ECTS.